

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Ortsgemeinderats
S t r o h n

verhandelt am **25.08.2025** im **Bürgersaal in Strohn**.

Der erste Beigeordnete eröffnet um **20:00 Uhr** die Sitzung des Ortsgemeinderats. Anschließend stellt er mit Zustimmung des Rats die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ortsgemeinderat hat zurzeit 12 Mitglieder.

Anwesend sind unter dem Vorsitz des ersten Beigeordneten Herrn Dominik Welter

die Ratsmitglieder: Katrin Bros, Michael Bros, Helene Feltges, Alexander Otten, Nico Sartoris, Michael Sartoris, Kai Schäfer, Tobias Stoll, Thomas Stolz und Stefano Stroh.

Nicht anwesend ist Helmut Schäfer.

Es sind 2 Bürger anwesend.

Das Protokoll vom 03.06.2025 wird ohne Einwände angenommen.

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

Der erste Beigeordnete eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Teil A) Öffentliche Sitzung

Top 1	Abnahme der Jahresrechnung 2022, 2023 und 2024
--------------	---

Die Prüfung der Jahresrechnung gemäß §110 der GemO für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (BVBl. S. 153) durch den Ortsgemeinderat/Rechnungsprüfungsausschuss hat stattgefunden.

Als Unterlagen für die Prüfung haben beigelegt:

1. Einnahme- und Ausgabe-Belege in digitaler Form
2. Rechenschaftsbericht mit Ergebnis-, Finanzrechnung, Übersicht Forderungen und Verbindlichkeiten
3. Bilanz (Inhalt Vermögen, Forderungen, Eigenkapital, Verbindlichkeiten)
4. Anlagennachweis der Anlagebuchhaltung

Die Prüfung hat ergeben, dass alle Rechnungsbelege für ordnungsgemäß befunden wurden und keine Beanstandungen zu verzeichnen sind. Der Ortsgemeinderat beschließt dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Daun bzw. den Beigeordneten sowie dem Ortsbürgermeister Heinz-Wilhelm Martin nach §114 GemO Entlastung zu erteilen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

Top 2 Haushaltsplanung 2026

Die Vorlage der Sonderausgaben für den Haushalt 2026 wird detailliert besprochen. Es wird ein Betrag von 374.000 Euro für alle geplanten Maßnahmen im Jahr 2026 angesetzt.

Top 3 Annahme von Spenden

Zur Anschaffung eines Defibrillators für die Ortsgemeinde konnten Spenden verwendet werden.

Verein	Spendenbetrag
Brauchtumpflegergruppe	715 Euro
FFW	150 Euro
SV	150 Euro
Möhnenverein	200 Euro
Karnevalsverein	200 Euro
Eifelverein OG Strohn	150 Euro
Alfbach Swingers Square Dance Club	200 Euro
Gesamt	1.750 Euro

Die Summe von 1.750 Euro Gesamtspendenaufkommen finanziert über die Hälfte des gekauften Geräts. Die restlichen Kosten sowie die künftigen Unterhaltungs- und Wartungskosten übernimmt die Ortsgemeinde.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Strohn beschließt mehrheitlich die genannten Spenden anzunehmen

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Top 4 Liegezeiten in Grabstätten

Nico Sartoris berichtet, dass mit dem Erwerb einer Grabstätte jeder Nutzer die Verbindlichkeit der Nutzung für 30 Jahre und die Pflege der Grabstätten eingeht. Oft werden die Verbindlichkeiten nicht akzeptiert und es ergeht die Bitte der Nutzer an den Ortsgemeinderat, die Grabstätten vorzeitig entfernen zu dürfen. Auf die vertragsgemäße Einhaltung der Liegezeiten muss von Seiten der Ortsgemeinde bestanden werden.

Eine Information, dass ein eigenmächtiges, nicht mit der Ortsgemeinde abgesehenes Entfernen/Einebnen der Grabstätte eine strafbare Ordnungswidrigkeit darstellt und geahndet werden kann, soll für die Bürger der Ortsgemeinde öffentlich bekannt gegeben werden (Amtsblatt, Dorfpost).

Top 5 Informationen der Ortsbeigeordneten

- Glasfaserausbau läuft; Fehler oder Unzulänglichkeiten werden gemeldet, von der Bauleitung dokumentiert und sollen durch die Firma nachgebessert werden. Die ausführende Firma wurde auf die Notwendigkeit hingewiesen, dass die Montage der Hausanschlüsse angekündigt werden sollte. Dies gelingt bisher nicht. Die Ortsbeigeordneten weisen darauf hin, dass jeder Hausbesitzer bei der Installation der Hausanschlüsse die Arbeiten überwachen soll.

Flickstellenausbesserung des Straßenbelags, über die Rissanierung hinaus, sollen in einem Gesamtangebot zu einem Einheitspreis bei der Firma angefragt werden.

- Die Ausschreibung für Sanierung Bürgerhaus ist zum 25.08.2025 gestartet. Sollte in diesem Jahr nicht mit den Arbeiten begonnen werden können, werden die Arbeiten erst nach Aschermittwoch ausgeführt terminiert.
- Ein Defibrillator ist angeschafft (3.045,45 Euro). Der Preis beinhaltet Lieferung, Inbetriebnahme/Einweisung und Schulung. Es entstehen jährliche Wartungskosten.

Standort des Geräts soll der Bürgersaal sein. (Außenwand zum Nebeneingang/Sitzungszimmer).

Schulungstermin terminiert auf 09.10.25, um 15 Uhr im Bürgersaal.

- Es liegen Beschwerden von Mitbürgern über wuchernde Hecken, die in den öffentlichen Raum hineinragen, vor. Auch hier soll eine öffentliche Bekanntmachung zu den Pflichten von Besitzern von Privatgrundstücken (Kehrdienst, Wege freihalten) erfolgen. Sollte dies nicht fruchten, werden die Besitzer persönlich angesprochen werden.

- Hochwasserschutzmaßnahmen soll bei einem Ortstermin mit zuständigem Sachbearbeiter der VGV besprochen werden (Sprink etc.).
- Anfrage Jens Jenssen für Vor-Ort-Gespräch: Terminvorschlag Ortsgemeinde Strohn Freitag, 10.10.2025 mit Kneipenabend soll angeboten werden.

Top 6 Verschiedenes

Es werden keine Themen aufgerufen.

Top 7 Bürgerfragestunde

- Frage: wann werden die Straßenbäume beschnitten? Firma Herta hat Auftrag durch Verbandsgemeinde. Firma hat begutachtet und notwendige Maßnahmen zur Verkehrssicherung benannt. Einige Aufgaben können durch die Ortsgemeinde selbst ausgeführt werden. Einige Aufgaben unterliegen der verpflichtenden Ausführung durch die Firma Herta.

Die Firma achtet nicht auf einen Formschnitt oder Lichtungsschnitt. Dies muss durch die Gemeinde selbst organisiert werden. Das Thema wird in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung, nach einer Ortsbegehung, erneut besprochen und das weitere Vorgehen beschlossen. Alexander Otten macht zeitnah Terminvorschläge für die Ortsbegehung.

- Beschwerde über das Grundstück der Gemeinde zwischen Hauptstr. 52 und 54. Das Pflaster auf dem Gemeindestück ist nicht komplett ausgeführt (nur bis zum Gulli). Die Anwohner behelfen sich seit Jahren mit dem regelmäßigen Einbringen von Lava. Der Bürger regt an, das ganze Gemeindegrundstück zu pflastern, um die Belastung zu verringern. Eine Entscheidung ist in der Ortsgemeinderatssitzung nicht getroffen worden.
- Zuständigkeit für die Beschilderung Hydranten an den Häusern? VGV
- Sonntägliche Aufnahmen mit Drohne sollen unterlassen werden. Kann die Ortsgemeinde etwas unternehmen? Ortsgemeinde wird öffentlich auf den kritischen Sachstand hinweisen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.24 Uhr.
Die Bürger verlassen den Sitzungssaal.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Top 1 Grundstücksangelegenheiten

Top 2 Informationen der Ortsbeigeordneten

Nächste Sitzung ist terminiert für Dienstag, 09.09.2025, um 20.00 Uhr.

Die Sitzung schließt 22.13 Uhr.

Der erste Beigeordnete:

Die Schriftführerin:

(Dominik Welter)

(Andrea Römer)